II— 2002 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 29. Nov. 1968 No. 1004/ Anfrage

der Abgeordneten Haberl, Schlager, Troll und Genossen

an den Bundesminister für Finanzen betreffend Gewährung von Zinszuschüssen für eine Sonderkreditaktion für den Fremdenverkehr.

Der Fremdenverkehr ist der größte Devisenbringer unseres Landes und daher von außerordentlicher wirtschaftlicher Bedeutung. Leider ist die Unterstützung dieses Zweiges unserer Wirtschaft von Seite des Staates zu gering und hält vor allem nicht mit dem Schritt, was andere Länder für Ausbau und Werbung dieser Sparte ausgeben. Damit der Anschluß an die internationale Entwicklung gefunden werden kann, ist es notwendig dem Fremdenverkehr stärker zu helfen. Dies betrifft vor allem den forcierten Bau von Fremdenverkehrsein-richtungen, sowie die Umstellung und Erschließung neuer Gebiete, was regional oft von außerordentlicher wirtschaftlicher Bedeutung ist.

Dazu aber ist es notwendig auch hier wie bei anderen österreichischen Wirtschaftszweigen billige Mittel zur Verfügung zu stellen, was auch in Form von Zinszuschüssen des Bundes gehen kann. Eine Zusage des Bundes würde die Möglichkeit eröffnen, daß das vorhandene Kapital von Sparkassen und Banken für diesen Zweck zur Verfügung gestellt werden könnte.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

Anfrage:

Sind Sie bereit, bei einer etwaigen Sonderkreditaktion für den österreichischen Fremdenverkehr Mittel für Zinszuschüsse zur Verfügung zu stellen?